

Der Steg, den es nicht gibt, gibts nicht



Hier soll es keinen Steg über den Rhein geben. Foto: Peter Pfister

Das bürgerliche Parlament hat FDP-Stadtrat Raphaël Rohner einen Strich durch die Rechnung gemacht. Gerne hätte Rohner einen Fussgängersteg über den Rhein errichten lassen, doch SVP, FDP, CVP, GLP und EVP waren die 1,7 Millionen Franken dafür zu viel. Der bürgerliche Block im Grossen Stadtrat verhinderte diesen Bau.

Hintergrund dieser Debatte: Der Stadtrat um Baureferent Rohner will das Rheinufer zwischen Feuerthaler Brücke und Kraftwerk für 12,8 Millionen aufwerten – die Stadt be-

zahlt allerdings, dank Bundes- und Kantonsgeldern, nur noch 6,7 Millionen. Als «Schmankerl» (Rohner) wäre auch eine Brücke vorgesehen gewesen. Daraus wird nun nichts, wenngleich der Rat die restlichen Massnahmen guthiess. Das heisst: Strasse und Promenade werden saniert, dazu sollen eine Sitzstange sowie eine Hecke und einige Bäume entstehen.

«Die Vorlage ist nicht visionär», meinte Raphaël Rohner, «aber sie ist ausgewogen, qualitativ sorgfältig hinterlegt und umsetzbar.» (kb.)